

**Zeitschrift:** Archiv für das schweizerische Unterrichtswesen

**Band:** 28/1942 (1942)

**Rubrik:** Gesetze und Verordnungen betreffend das Unterrichtswesen in der Schweiz im Jahre 1941

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 13.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Gesetze und Verordnungen betreffend das Unterrichtswesen in der Schweiz im Jahre 1941

---

## A. Eidgenössische Erlasse

1. Verordnung über den Vorunterricht. (Vom 1. Dezember 1941.)  
Vergleiche „Zur Neuordnung des Schulturnens“, von Erziehungsdirektor Dr. A. Roemer. S. 1—11.
2. Bundesratsbeschluß über die Durchführung der Maturitätsprüfungen an den vom Bunde anerkannten Schulen im Jahre 1941. (Vom 14. März 1941.)
3. Bundesratsbeschluß betreffend Verzeichnis der Schulen, deren Maturitätsausweise durch den Bundesrat anerkannt werden. (Vom 10. Juni 1941.)
4. Eidgenössische Technische Hochschule Zürich. VIII. Abteilung für Kulturingenieur- und Vermessungswesen. Normalstudienplan der Unterabteilung VIII A für Kulturingenieure und Grundbuchgeometer. — Normalstudienplan der Unterabteilung VIII B für Vermessungsingenieure. (Beide Studienpläne vom 27. September 1941.)
5. Wegleitung für die Organisation des beruflichen Unterrichts an gewerblichen Schulen und deren Subventionierung durch den Bund. (Erlassen vom eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement, am 18. August 1941.)
6. Normallehrpläne für die gewerbliche Berufsschule. (Erlassen vom Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit, am 18. August 1941.)
7. Bundesratsbeschluß über vorübergehende Herabsetzung der Gehälter und Pensionen der Mitglieder des Bundesrates, des Bundeskanzlers, der Mitglieder der beiden eidgenössischen Gerichte, von Kommandanten der Heereseinheiten und der Professoren der Eidgenössischen Technischen Hochschule. (Vom 25. Juni 1941.)
8. Bundesratsbeschluß betreffend die Organisation der Eidgenössischen Versuchsanstalt für Obst-, Wein- und Gartenbau, Wädenswil, und der Eidgenössischen Versuchsanstalt für Wein- und Obstbau, Lausanne. (Vom 4. Juli 1941.)
9. Verfügung Nr. 14 des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartementes über einschränkende Maßnahmen für die Verwendung von festen und

flüssigen Kraft- und Brennstoffen sowie von Gas und elektrischer Energie. (Öffnungs- und Schließungszeiten für Laden- und Verkaufsgeschäfte, Verpflegungs- und Unterhaltungsstätten, Veranstaltungen und Schulen, sowie Brennstoffeinsparungen in Betrieben. (Vom 27. August 1941.)

## B. Kantonale Gesetze, Verordnungen, Reglemente, Lehrpläne usw.

### I. Kanton Zürich

#### 1. Volksschule. (Primar- und Sekundarschule.)

1. Revision des Lehrplanes der Sekundarschule in Geschichte. (Beschluß des Erziehungsrates vom 1. Juli 1941.)

#### 2. Höhere Mittelschulen und Fachschulen

2. Reglement über die Diplom- und die Maturitätsprüfungen der Kantonalen Handelsschule in Zürich. (Vom 1. Juli 1941.)
3. Reglement für die Abschlußprüfung des Unterseminars der Töchterschule der Stadt Zürich. (Vom 10. Juli 1941.)

#### 3. Universität Zürich

4. Wegleitung für die Vorbereitung auf das höhere Lehramt in den Fächern der philosophischen Fakultät I der Universität Zürich. (Vom 4. März 1941.)

Vergleiche das Reglement über die Diplomprüfung für das höhere Lehramt in den philologisch-historischen Fächern an der Universität Zürich.

5. Revision der Promotionsordnung der philosophischen Fakultät I. (Beschluß des Erziehungsrates vom 4. März 1941.)

Betrifft Revision des § 37 (Ehrenpromotion).

6. Revision der Promotionsordnung der philosophischen Fakultät I. (Beschluß des Erziehungsrates vom 16. Dezember 1941.)

Betrifft §§ 8 und 33: Verzeichnis der Haupt- und Nebenfächer sowie Gebühren.

7. Revision der Promotionsordnung der philosophischen Fakultät II. (Beschluß des Erziehungsrates vom 16. Dezember 1941.)

Betrifft eine Ergänzung zu § 18, die eine Erleichterung für den Erlaß von Teilprüfungen vorsieht.

8. Revision der Promotionsordnung der rechts- und staatswissenschaftlichen Fakultät. (Beschluß des Erziehungsrates vom 11. November 1941.)

Betrifft Einschränkung der Anwendung der Interimsbestimmungen zur Promotionsordnung für Militärdienst leistende Studierende.

9. Revision des Reglementes über die Diplomprüfungen für das höhere

Lehramt der sprachlich-historischen Richtung. (Beschluß des Erziehungsrates vom 1. Juli 1941.)

Betrifft Interimsbestimmungen für Studierende der Anglistik.

#### 4. *Lehrerschaft aller Stufen*

10. Abänderung der Verordnung vom 15. April 1937 zu den Gesetzen über die Leistungen des Staates für das Volksschulwesen und die Besoldungen der Lehrer vom 2. Februar 1919 und 14. Juni 1936. (Vom 23. Dezember 1941.)

Betrifft §74: Ruhegehalt der Primar- und Sekundarlehrerschaft und der Arbeitslehrerinnen.

## II. Kanton Bern

### 1. *Mittelschulen und Fachschulen*

1. Règlement concernant les examens d'admission dans les écoles normales du Jura. (Modification du 17 octobre 1941.)

### 2. *Lehrerschaft aller Stufen*

2. Gesetz betreffend die Aufhebung der Besoldungsabzüge für die Lehrkräfte der Primar- und Mittelschulen. (Vom 14. September 1941.)
3. Verordnung betreffend die Stellvertretung von Lehrkräften an den Primar- und Mittelschulen. (Abänderung vom 4. Dezember 1941.)
4. Ausrichtung einer Weihnachtzulage an die Lehrerschaft der Primar- und Mittelschulen. (Auszug aus dem Protokoll des Regierungsrates vom 23. Dezember 1941.)

## III. Kanton Luzern

### 1. *Volksschule und hauswirtschaftliche Fortbildungsschule*

1. Verschiebung der Inkraftsetzung der Bestimmungen über Verlängerung der Schulpflicht und über den hauswirtschaftlichen Unterricht. (Regierungsratsbeschluß vom 7. April 1941.)
2. Lehrplan für die 7. und 8. Primarklasse. (Vom 4. April 1941.)
3. Lehrpläne für den Handarbeits- und Hauswirtschaftsunterricht: A in den obern Klassen der Volksschule, B in den hauswirtschaftlichen Fortbildungsschulen. (Vom 4. April 1941.)

### 2. *Mittelschulen und Fachschulen*

4. Beschluß des Erziehungsrates betreffend numerus clausus für die Lehrerseminarien. (Vom 4. April 1941.)

### 3. *Lehrerschaft aller Stufen*

5. Règlement über die Prüfung und Patentierung von Zeichenlehrern und Zeichenlehrerinnen. (Vom 4. Juli 1941.)

6. Anordnung der Abstimmung über die Wahlart des Lehrpersonals an den Primar-, Arbeits- und Hauswirtschaftsschulen und die Wahl der Ausschüsse für die Primar-, Arbeits-, Hauswirtschafts-, Sekundar- und Mittelschulen. (Vom 12. Dezember 1941.)

#### **IV., V. Kantone Uri, Schwyz**

Keine schulgesetzlichen Erlasse pro 1941.

#### **VI. Kanton Obwalden**

##### *Allgemeines*

1. Reglement für den kantonalen Turnlehrer (1941).
2. Beschluß des Regierungsrates über die obligatorische Pockenschutzimpfung aller Schulkinder. (Vom 13. Mai 1941.)

#### **VII., VIII. Kantone Nidwalden, Glarus**

Keine schulgesetzlichen Erlasse pro 1941.

#### **IX. Kanton Zug**

##### *1. Mittelschulen und Fachschulen*

1. Reglement über die Handelsdiplom- und Maturitätsprüfungen an privaten Lehranstalten. (Vom 25. September 1941.) Anhang: Lehrplan für die Handelsschulen privater Lehranstalten.

##### *2. Lehrerschaft aller Stufen*

2. Reglement über den Erwerb des Diploms für Deutschlehrerinnen und des Diploms für deutsche Sprache. (Vom 30. September 1941.)

#### **X. Kanton Freiburg**

##### *Volksschule*

Programme minimum pour les écoles primaires; 6 ans d'école (1941).

#### **XI. Kanton Solothurn**

Keine schulgesetzlichen Erlasse pro 1941.

#### **XII. Kanton Baselstadt**

##### *1. Primarschule*

1. Verordnung über die Zeugnisse und die Promotionen und Remotionen an den Primarschulen. (Vom 4. Februar 1941.)

##### *2. Höhere Mittelschulen und Fachschulen*

2. Abänderung der Verordnung über die Zeugnisse und die Promotionen

und Remotionen am Mädchengymnasium. (Vom Regierungsrat genehmigt am 19. Dezember 1941.)

Betrifft Abänderung des § 7.

3. Revidierte Unterrichts- und Lehrpläne des Realgymnasiums Basel. (Vom Erziehungsrat genehmigt am 3. März 1941.)
4. Kantonale Handelsschule Basel. Diplomabteilung: Stundentafeln – Lehrziele – Lehrstoff. (Vom Erziehungsrat provisorisch genehmigt am 27. Januar 1941.)
5. Kantonale Handelsschule Basel. Handelsfachschnule: Stundentafeln – Lehrziele – Lehrstoff. (Vom Erziehungsrat provisorisch genehmigt am 27. Januar 1941.)

### 3. Universität Basel

6. Ordnung für die Studierenden. (Von der Regenz erlassen am 13. Dezember 1939; vom Erziehungsrat genehmigt am 6. Oktober 1941.)
7. Abänderung der Ordnung für die Volkshochschulkurse an der Universität. (Vom Erziehungsrat genehmigt am 8. Dezember 1941.)

Betrifft § 6, Absatz 1. Vergütung an auswärtige Vortragende.

### 4. Lehrerschaft aller Stufen

8. Abänderung des Reglements für die Prüfung von Kandidaten des Lehramts an Primarschulen vom 3. Juli 1933. (Vom Regierungsrat genehmigt am 27. Juni 1941.)
9. Reglement für die Prüfung von Gewerbelehrerinnen. (Vom Regierungsrat genehmigt am 13. Mai 1941.)
10. Großratsbeschuß betreffend Gewährung einer Kriegsteuerungszulage an das Personal der öffentlichen Verwaltung für das Jahr 1942. (Vom 20. November 1941.)

## XIII. Kanton Baselland

Keine schulgesetzlichen Erlasse pro 1941.

## XIV. Kanton Schaffhausen

Keine schulgesetzlichen Erlasse pro 1941.

Nur Vollziehungsbeschlüsse des Regierungsrates und Weisungen der Erziehungsdirektion.

## XV. Kanton Appenzell A.Rh.

Keine schulgesetzlichen Erlasse pro 1941.

## XVI. Kanton Appenzell I.Rh.

### 1. Allgemeines

1. Verordnung über das kantonale Übertretungs-Strafrecht («Übertretungs-Verordnung»). (Vom 24. November 1941.)

Nennt in Artikel 58 die Bußen für unentschuldigte Absenzen.

*2. Höhere Mittelschulen*

2. Maturitätsordnung für die Kantonsschule von Appenzell I.Rh. (Vom 14. Februar 1941.)

**XVII. Kanton St. Gallen***1. Allgemeines*

1. Verordnung über den Schularztdienst. (Vom 6. Dezember 1941.)

*2. Volksschule. (Primar- und Sekundarschule)*

2. Regulativ über die Ausrichtung von kantonalen Steuer-Ausgleichsbeiträgen an Primarschulgemeinden. (Vom 8. Juli 1941.)
3. Gesichtspunkte für die Durchführung der bezirksschulrätlichen Visitationen. (Erlassen vom Erziehungsrat am 20. Oktober 1941.)
4. Außerordentlicher, der Textilrationierung angepaßter Lehrplan für den Mädchen-Handarbeitsunterricht an den Primar- und Sekundarschulen. (Vom Erziehungsrat erlassen am 5. April 1941.)
5. Naturwissenschaftliche Sammlungen an den Sekundarschulen. (Minimalinventar.) (Vom Erziehungsrat aufgestellt am 10. Februar 1941.)

*3. Höhere Mittelschulen*

6. Kantonsschulordnung. (Vom 21. Februar 1941.)
7. Reglement zur Kantonsschulordnung. (Vom 21. Februar 1941.)

*4. Lehrerschaft aller Stufen*

8. Beschluß des Großen Rates über die Ausrichtung von Teuerungszulagen an die Primar- und Sekundarschullehrer der öffentlichen Schulen. (Erlassen am 26. November 1941.)

**XVIII. Kanton Graubünden***Primar- und Sekundarschule*

1. Beschluß des Kleinen Rates betreffend Übergangsbestimmungen zu der Verordnung für die Bündner Sekundarschulen. (Vom 8. Mai 1941.)
2. Beschluß des Kleinen Rates betreffend die Vermehrung der wöchentlichen Stundenzahl im Handarbeitsunterricht der Mädchen. (Vom 18. Juli 1941.)

Provisorisch für drei Schuljahre. — Neu an diesem Beschluß ist außer der Vermehrung der Unterrichtsstunden auch die Beitragsleistung des Kantons an das Gehalt der Arbeitslehrerinnen.

**XIX. Kanton Aargau***Allgemeines*

- Vollziehungsverordnung zum Schulgesetz für den Kanton Aargau vom 20. November 1940. (Vom 19. Juli 1941.)

**XX. Kanton Thurgau**

Keine schulgesetzlichen Erlasse pro 1941.

**XXI. Kanton Tessin***1. Berufs-, Fach- und höhere Mittelschulen*

1. Decreto legislativo che modifica e completa la legge sull'insegnamento professionale. (Del 6 ottobre 1941.)
2. Decreto legislativo stanziante crediti per costruzione palestra ginnastica Scuola magistrale, ginnasio maschile e rifugio antiaereo, Locarno. (Del 10 giugno 1941.)
3. Decreto legislativo stanziante un credito di 187 000 fr. per la costruzione di una Palestra ginnasiastica per le scuole secondarie di Lugano. (Del 13 ottobre 1941.)

*2. Lehrerschaft aller Stufen*

4. Decreto legislativo sull'indennità di caro-vita ai dipendenti dello Stato ed ai docenti delle scuole elementari. (18 luglio 1941.)
5. Decreto legislativo che estende il decreto legislativo 18 luglio 1941 dell'indennità di caro-vita alle docenti degli asili infantili. (Del 3 novembre 1941.)

**XXII. Kanton Waadt**

Keine schulgesetzlichen Erlasse pro 1941.

**XXIII. Kanton Wallis***Allgemeines*

Reglement betreffend den Turnunterricht in den öffentlichen und privaten Schulen. (Vom 24. Dezember 1941.)

**XXIV. Kanton Neuenburg***1. Primarschule*

1. Loi portant revision de l'article 42 de la loi sur l'enseignement primaire. (Du 6 novembre 1941.)
2. Arrêté concernant l'entrée en vigueur de la loi sur la prolongation de la scolarité obligatoire, du 17 mai 1939. (Du 24 juin 1941.)

*2. Lehrerschaft aller Stufen*

3. Règlement concernant les examens pour obtenir les brevets de maître de pratique dans les écoles professionnelles. (Du 1<sup>er</sup> octobre 1941.)
- 4.—II. Brevet spécial de maître de pratique dans les écoles professionnelles. Programme des examens: Bijouterie; Electricité; Gravure; Horlogerie; Installations sanitaires et installations de chauffage; Mé-



canique; Monteur de boîtes; Sertissage de pierres fines; (Du 1<sup>er</sup> octobre 1941.)

## XXV. Kanton Genf

### 1. *Allgemeines*

1. Règlement concernant les mesures à prendre par le directeur du service de protection des mineurs à l'égard des enfants. (Du 6 mai 1941.)
2. Hiver 1941—1942. 1<sup>er</sup> arrêté d'application de l'ordonnance n° 14 du Département fédéral de l'économie publique restreignant l'emploi des carburants et combustibles liquides et solides, ainsi que du gaz et de l'énergie électrique, du 27 août 1941. (Du 27 septembre 1941.)

Betrifft Schließung der Schulhäuser am Samstag und Sonntag und Winterferien.

### 2. *Primarunterricht*

3. Arrêté modifiant l'article 3 du règlement sur la discipline en dehors de l'école et l'article 119 du règlement de l'enseignement primaire. (Du 3 octobre 1941.)

Betrifft Verbot des Besuches der Kinos, Theater etc. und der Teilnahme an Wettspielen mit Einsatz (jeux payants) durch Jugendliche unter 16 Jahren.

4. Arrêté ajoutant un article 68<sup>bis</sup> au règlement de l'enseignement primaire du 22 juillet 1936. (Du 10 octobre 1941.)

### 3. *Höhere Mittelschulen und Fachschulen*

5. Arrêté du Conseil d'Etat concernant la faute disciplinaire. (Du 14 mars 1941.)
6. Arrêté modifiant l'art. 11 du règlement des examens de fin d'études de la section de Culture générale et d'éducation féminine de l'Ecole supérieure des jeunes filles (moyennes exigées). (Du 27 mai 1941.)
7. Arrêté modifiant l'article 65 du règlement de l'Ecole supérieure de commerce (examens du diplôme à refaire). (Du 16 juillet 1941.)
8. Arrêté approuvant le nouveau programme de l'Ecole des arts et métiers: section Technicum, construction et génie civil. (Du 28 novembre 1941.)
9. Arrêté: Ecole des arts et métiers. Formation des mécaniciens-outilleurs et faiseurs d'étampes. (Du 6 décembre 1941.)

### 4. *Universität Genf*

10. Arrêté modifiant l'ordre des chapitres du règlement de l'Université (Du 4 février 1941.)

Siehe auch Beschluß vom 24. Dezember 1940, registriert im Archiv 1941, S. 69. — Die Aufeinanderfolge ist: Chapitre V: Faculté de droit; Chap. VI: Faculté de médecine; Chap. VII: Faculté de médecine dentaires; Chap. VIII: Faculté de théologie.

11. Université. Extrait du Règlement. Chapitre III: Faculté des lettres. (Arrêtés du Conseil d'Etat des 4 février, 18 mars, 29 avril, 13 mai, 24 juin et 30 juillet 1941.)  
    Betrifft Neudruck des Kapitels III, unter Berücksichtigung der oben erwähnten Staatsratsbeschlüsse.
12. Université. Faculté des lettres. Règlement de l'Ecole d'interprètes. (Arrêtés du Conseil d'Etat des 13 mai et 24 juin 1941.)
13. Université. Faculté des lettres. Règlement du Séminaire, des Cours de vacances de français moderne et de l'Ecole pratique de langue française. (Arrêtés du Conseil d'Etat du 30 juillet 1941.)
14. Arrêté approuvant l'organisation de l'enseignement de la phonétique, faculté des lettres. (Du 25 novembre 1941.)
15. Université. Extrait du Règlement. Chapitre V: Faculté de droit. (Arrêté du Conseil d'Etat du 27 septembre 1941.)
16. Université. Extrait du Règlement. Chapitre VI: Faculté de médecine. (Arrêté du Conseil d'Etat du 24 décembre 1940. (Gedruckt 1941.)
17. Université. Extrait du Règlement. Chapitre VII: Institut de médecine dentaire. (Arrêté du Conseil d'Etat du 29 mars 1941.)
18. Faculté de médecine. Plan d'études pour le Certificat d'études médicales et de Diplôme fédéral de médecin. (2<sup>me</sup> édition 1941.)
19. Institut de médecine dentaire. Plan d'études pour la Licence en médecine dentaire et le Diplôme fédéral de médecin-dentiste. (2<sup>me</sup> édition 1941.)

##### 5. *Lehrerschaft aller Stufen*

20. Loi prorogeant et modifiant la loi du 15 décembre 1934, modifiée par les lois des 6 novembre 1937, 20 décembre 1940 et 16 juillet 1941, relative à la retenue temporaire sur le traitement des magistrats, fonctionnaires et employés cantonaux y compris le personnel des établissements hospitaliers. (Du 19 décembre 1941.)